



HESSISCHER LANDTAG

30.11.2017

HHA

**Änderungsantrag
der Fraktion DIE LINKE
zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die
Haushaltsjahre 2018 und 2019 (Haushaltsgesetz 2018/2019)
Drucksache 19/5237**

Inhalt des Antrags: **Schulverantwortliche für "Multilingualität"
benennen und entlasten**

Einzelplan **04** Hessisches Kultusministerium

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 04 59 Schulen
Buchungskreis: 2300

Produktnummer lt. Leistungsplan 36 neu

	von	Veränderung um	auf
Leistungsplan 2018:			
Beträge in 1.000 EUR			
Gesamtkosten	0,0	+6.749,0	6.749,0
Produktabgeltung	0,0	+6.749,0	6.749,0

Leistungsplan 2019:			
Beträge in 1.000 EUR			
Gesamtkosten	0,0	+6.749,0	6.749,0
Produktabgeltung	0,0	+6.749,0	6.749,0

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Für die Bewältigung der Herausforderungen einer mehrsprachigen Schulrealität und Überwindung monokultureller Bildungstraditionen sind innerhalb der Lehrerschaft einer jeden Schule Verantwortliche für "Multilingualität" zu benennen und im Umfang von zwei Wochenstunden für diese besondere Aufgabe zu entlasten. Hierfür sind bis zu 85 zusätzliche Stellen zu schaffen.

Wiesbaden, 30.11.2017

Für die Fraktion DIE LINKE
Die Fraktionsvorsitzende

Janine Wissler